

Buchbesprechungen

Vegetation Mitteleuropas mit den Alpen in ökologischer Sicht

Von Prof. Dr. H. Ellenberg, Göttingen.

981 Seiten mit 499 Abb. und 130 Tab. LN. mit Schutzumschlag DM 120,- (Reihe Phytologie)

Verlag Eugen Ulmer

Postfach 1032

7000 Stuttgart

Diese schon längst zu einem Bestseller gewordene Gesamtdarstellung der Vegetation Mitteleuropas liegt nunmehr in einer grundlegend umgearbeiteten 2. Auflage vor, die erfreulicherweise den gewaltigen Fortschritten von Ökologie und Vegetationskunde in den letzten 15 Jahren angepaßt wurde. Schon der Untertitel des Buches („in ökologischer Sicht“) weist auf die Interessenschwerpunkte des Verfassers hin, der sich mit ökologischen Fragestellungen in internationalen Programmen (IBP, MAB) eingehend befaßte und damit auch in der Lage war, die gewaltige Leistung einer zusammenfassenden Übersicht über alle naturnahen und anthropogenen Pflanzengesellschaften Mitteleuropas zu verfassen. Die in verständlicher Form gehaltenen Beschreibungen der Pflanzengesellschaften und ihrer Entwicklung, ihrer Zusammensetzung und ihrer Standortsfaktoren werden durch ausführlich interpretierte Vegetationstabellen, Diagramme und meist einprägsame Schwarzweiß-Fotos ergänzt. Dem umfangreichen Schriftenverzeichnis ist eine für Exkursionsvorbereitungen wertvolle Liste der wichtigsten Vegetationsdarstellungen geographischer Räume (von den Nordseeküsten bis zu den Südalpen) beigegeben. Die systematische Übersicht der Vegetationseinheiten am Schluß des Buches wird durch eine Liste von Charakterarten ergänzt. Im Register der Pflanzenarten geben Ziffern und Symbole wertvolle Hinweise auf das Verhalten dieser Arten gegenüber Licht, Temperatur, Feuchtigkeit oder Säuregrad und Stickstoffgehalt des Bodens. Aus der Fülle an Informationen kann auf einzelne Kapitel nicht eingegangen werden, doch wird auch der Nichtfachmann

etwa aus dem Einführungskapitel (Die Entstehung der heutigen Pflanzendecke unter dem Einfluß des Menschen) wertvolle Anregungen erhalten. Die gute „Lesbarkeit“ dieses Werkes wird neben der wissenschaftlichen Reichhaltigkeit auch den „neuen Ellenberg“ zu einem unentbehrlichen Handbuch für Vegetationskundler und Ökologen machen.

G. Gärtner

Landschaftsbau

Von Prof. Dr. Werner Volgmann, Nürtingen.

280 Seiten mit 100 Zeichnungen und 7 Tab.

Kst. DM 58,-

Verlag Eugen Ulmer

Postfach 1032

7000 Stuttgart 1

In Teil 1 – Mittel des Landschaftsbaues – sind vorwiegend die Baustoffe und Hilfsmittel sowie Pflanzen und Pflanzenteile behandelt. Der zweite Teil beschäftigt sich mit der Technik des Landschaftsbaues, d.h.: vorbereitende Maßnahmen, Bauweisen sowie Ausführung nach Anwendungsgebieten. In dem vorliegenden Lehrbuch werden unter Verwendung instruktiver Zeichnungen die Grundlagen des Landschaftsbaues und die in vielen Bereichen entwickelten Verfahren und Bauweisen zur Erhaltung und Gestaltung vielfältig nutzbarer und zugleich schöner Landschaften dargelegt.

Taschenbuch „Natur- und Umweltschutz in Salzburg“

Das Taschenbuch „Natur- und Umweltschutz in Salzburg“, herausgegeben vom Österr. Naturschutzbund „Natur und Land“ (Walter Kofler und Eberhard Stüber) in enger Zusammenarbeit mit dem amtlichen Naturschutz in Salzburg, ist kürzlich erschienen und kann beim Österr. Naturschutzbund, 5020 Salzburg, Arenbergstraße 10, Tel. 74-3-71, zum ermäßigten Preis von S 150,- (Buchhandlung S 168,-) bestellt werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [1979_3](#)

Autor(en)/Author(s): Gärtner Georg

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 123](#)